

Inhalt.

A.

Abhandlungen aus dem Gebiete des Berg- und Hüttenwesens.

	Seite.
Beiträge zur Markscheidekunde. Von Paul Uhlich, Professor für Geodäsie und Markscheidekunde an der Königl. Bergakademie zu Freiberg	1
Die Braunkohlen-Brikettfabrik beim Wilhelmschacht zu Gnandorf-Borna (Bezirk Leipzig). Von Bergdirektor Happach (Hierzu Tafel I bis VI.)	26
Bericht über die Wirkungen des Hochwassers vom 30. und 31. Juli 1897 beim Braunkohlenbergbau der Kreishauptmannschaft Bautzen. Von Fr. Hiller, Königl. Berginspektor	30
Die Folgen des am 30. und 31. Juli 1897 eingetretenen Weißeritzhochwassers für das Königliche Steinkohlenwerk im Plauenschen Grunde. Von Markscheider R. Haube in Zauckerode (Hierzu Tafel VII bis IX und 1 Photographie im Texte.)	40
Die Wirkungen der vorjährigen Hochfluth auf den Bergbau der Freiburger und Altenberger Revier. Von Gust. Ad. Anshelm, Königl. Berginspektor in Freiberg	60
Über die Überschwemmung der Bockwaer und Oberhohndorfer Steinkohlenwerke durch die 1897er Muldenhochfluth. Von A. F. Wappler, Kgl. Bergmeister in Ölsnitz i. Erzg. (Mit einer graphischen Darstellung.)	77
Bremsend wirkende Fangvorrichtungen an Fördergestellen bei Schächten im Königreiche Sachsen. Von G. Tittel, Königl. Bergmeister in Zwickau	88
Die feuerfesten Baumaterialien der Königl. Muldner Hütte. Von Hugo Kochinke, Oberhüttenverwalter	96
Ein neues Grubenthermometer. Von Bergamtsassessor Dr. Birkner (Hierzu Tafel X.)	108
Die Berücksichtigung von Drahtbrüchen bei Berechnung der Tragfähigkeit der Förderseile. Von Oberkunstmeister Roch in Freiberg (Hierzu Tafel XI.)	112
Kleinere Mittheilungen (Wolf'sche Fangvorrichtung „Glückauf!“)	116